

	<p>Objekt: Kelten (Osten)</p> <p>Museum: Münzsammlungen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Kochstr. 4 91054 Erlangen 09131 / 85 24 791 martin.boss@fau.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: WG 47</p>
--	--

## Beschreibung

VS: Punzierung.

Eine genauere geographische Einordnung dieser Münzen ist bislang nicht erfolgt. Lediglich die Benennung als ostkeltische Prägung und somit die Beschränkung auf den osteuropäischen Raum findet sich in der Literatur.

Vorderseite: Stilisierter Kopf des Herakles mit Löwenfell nach rechts in Perlkreis.

Rückseite: Thronender Zeus, in seiner Rechten Adler, in seiner erhobenen Linken Szepter, links Monogramm und Beizeichen, unter Thron Λ.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.67 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 11 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 300-1 v. Chr.

wer

wo

Gesammelt wann

wer

Friedrich Will (1847-1922)

wo

[Zeitbezug] wann 400-1 v. Chr.

wer

wo

## Schlagworte

- Antike
- Drachme (Antike)
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Heroen
- Münze
- Silber
- Tier

## Literatur

- B. Ziehaus (1994), Das Geld der Kelten und ihrer Nachbarn. Sammlung Josef Schörghuber, 197 Nr. 6730 (Imitationen von Tetradrachmen und Teilstücken Alexanders III. und Philipps III., Typ Philipp III.).
- D. Allen, Catalogue of the Celtic Coins in the British Museum. With supplementary material from other British collections (1987) I. Silver Coins of the East Celts and Balkan Peoples, 71 Nr. 200, S199-S200 (Imitationen von Drachmen zumeist von Philipp III).
- Zwicker 1, 18 Nr. 47 (dieses Stück, Donauraum, Serbien?, ca. 200 v. Chr.).